

XXII. GP.-NR

3989 /J

22. Feb. 2006

ANFRAGE

der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für Inneres

betreffend Zivildienierzuzuweisung Juni 2005

Nach Ihren Aussagen konnten auch im letzten Jahr erheblich mehr Zivildienere zugewiesen werden als in den Jahren vorher. Durch die Novellen ist es angeblich auch gelungen, nicht nur die Anzahl der Trägerorganisationen zu erhöhen, sondern auch den Rückstau drastisch zu senken.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele Zivildienere konnten im Juni 2005 zugewiesen werden?
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
 - 1.1. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.2 zugewiesen?
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
 - 1.2. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4 zugewiesen?
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
 - 1.3. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4, Ziffer 1 zugewiesen?
(Auflistung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
 - 1.4. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4, Ziffer 2 zugewiesen?
(Auflistung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
2. Wie viele Zivildienere leisten mit Juni 2005 ihren Zivildienst?

